

**Arbeitsblatt Nr. 6**  
**Funktionale Pragmatik II**

1. Das Wissen spielt in der ‚Funktionalen Pragmatik‘ eine entscheidende Rolle. Welche Wissensdomänen sind für das sprachliche Handeln relevant und lassen sich unterscheiden?
2. Wie lassen sich vor diesem Hintergrund ‚nennende‘ und ‚operative‘ Prozeduren unterscheiden?
3. Was ist der Unterschied zwischen ‚Assertieren‘ und ‚Behaupten‘?
4. Das ‚Dolmetschen‘ stellt eine besondere Form sprachlichen Handelns dar. Wie läßt es sich mit Bezug auf das Wissen und die Planungstätigkeiten, die für diese Tätigkeit relevant sind, charakterisieren?